

Nordroute:

Leeuwarden, Dokkum, Lauwersmeer, Groningen, Drachten

(erstellt von Volker Grünberg)



Freitag: Grou, Passantenhafen, ca. 2 Std.

Grou ist eine Wassersportstädtchen, nette Restaurants (alle Preisklassen), kleine Geschäfte, Smelliester Sân, Wide Ie, Grytmans rak, Kromme Ie, Sitebuorster Ie, Peanster Ie, Pikmar, Prinses-Margriet-kanaal queren, Grou , Anlegen: Passantenhafen (Liegegeld). An das Schiff gewöhnen, viele freie Anlegestellen, in der Karte mit roten „Mensch-ärger-dich-nicht-Hütten“ dargestellt.

Samstag: Leeuwarden, Stadsgracht, ca. 4 Std.

Leeuwarden ist die Hauptstadt der Provinz Friesland. Die Grachten sind die ehemaligen Festungsgräben. Von dort ist man sehr schnell im Zentrum. Viele Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und Sehenswürdigkeiten
Prinses-Margriet-kanaal, Krûswetters, Mearsleat, NW. Kanaal, Skalkedijp, Lange Mear, Langdeel, Van Harinxma Kanaal, Harlingervaart, Anlegen: Westerstads Gracht oder Noorder Stadsgracht (Liegegeld),

Sonntag: Dokkum, ca. 1,5 Std.

Dokkum ist der ehemalige Sitz der friesischen Admiralität. Schöne kleine Stadt mit viel Flair. Dokkumer Ie (mehrere Brücken), Anlegen: Sudergracht oder Woudportsgracht (Liegegeld)

Montag: Zoutkamp, ca. 4 Std.

Zoutkamp ist ein ehemaliges Fischerstädtchen an der Nordsee. Das Lauwersmeer war früher eine große Bucht der Nordsee und wurde genau wie das Ijsselmeer durch einen Damm abgetrennt. Heute ist es in viele Teilen ein Naturschutzgebiet. In den Dörfern am Lauwersmeer sieht man noch die Schutzbauten gegen die Nordsee.
Grutdjip, Dokkumer Grutdjip (mehrere Brücken), Willem Loresluis, Dokkumer Djip, Senneroog, Slenk, Jachthafen Noordergat (Lauwersoog, Besuch des Fischereihafens, frischer Fisch im Fischrestaurant am Hafen) oder Jachthafen Oostmahorn (Schutzhafen und Rettungsbootstation vor der Eindeichung), danach Fahrt duch Oude Robbengat,

Zotkamperril Anlegen: Jachthafen Hunzegat oder durch die offenstehende Schleuse in den Passantenhafen am Reitdiep (Liegegeld)

Dienstag: Groningen, ca. 5 – 6 Std.

Groningen ist die Hauptstadt der Provinz Groningen, Universitäts- und Einkaufstadt mit großer Geschichte. Der Oosterhaven ist direkt an der Altstadt.

Reitdiep, Van Starckenborgh-kanaal, Oostersluis, Hunzehaven, Eemskanaal, Passantenhaven Oosterhaven (Liegegeld)

Mittwoch: Besichtigung der Stadt Groningen, Burgum oder Warten, ca. 4 – 5 Std

Nach der Stadtbesichtigung geht es zurück auf den Van Starckenburgh-kanaal. Oostersluis, Gaarkeuken schutsluis, Stroobos, Prinses-Margriet-kanaal, Burgumer Mar, Anlegen Jachthaven Burgumerdaam (Liegegeld) oder weiterfahren nach Warten, Anlegen Jachthafen Stichting JH Wartena (Liegegeld)

Donnerstag: Âlde Feanen, Passantenhafen Earnewâld, ca. 1 Std.

Âlde Feanen ist ein ganz besonderes Naturschutzgebiet, auch als Princenhof bekannt.

Nehmen Sie sich Zeit für eine Rundfahrt mit dem Charterschiff oder mieten Sie ein kleines Boot um auch die kleinsten Kanäle befahren zu können. Earnewâld ist ein kleiner Ort mit guter Gastronomie. Earnewâld ist ca. 1, 5 Std Fahrtzeit von Drachten entfernt. Sie können auch nach der Besichtigung des Naturparks in den Heimathafen Ihrer Charterjacht fahren und das Ende der Fahrt in einem der vielen Restaurants in Drachten ausklingen lassen.

Von Burgum: Krume Ie, Wide Ie, Wide Hop, NW. Kanaal, Mearsleat, Krûswetters,

Von Warten: Prinses-Margriet-kanaal queren,

Lange Sleatten, Sydsdjip, Anlegen: Passantenhaven Earnewâld (Liegegeld)

Oder, nach Rundfahrten im Âlde Feanen: Fokkesleat, Headamsleat, Wide Ie, Wide Muntsegroppe, Smeliester Sâ, Nije Drait, Jachthaven Drachten Buitenstvallaat (Jachthaven De Drait)

Freitag, Jachthaven De Drait, ca. 1,5 Std., Rückgabe des Schiffes bis 9.00 Uhr

Fokkesleat, Headamsleat, Wide Ie, Wide Muntsegroppe, Smeliester San, Nije Drait, Jachthaven Drachten Buitenstvallaat (Jachthaven De Drait) Diese Tour ist nur fahrbar von Anfang Mai bis Ende September wegen der Brückenöffnungszeiten in der Provinz Groningen.